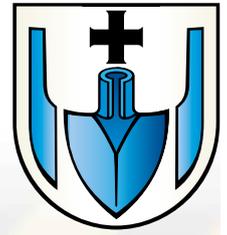


Ortsnachrichten Kirchhausen

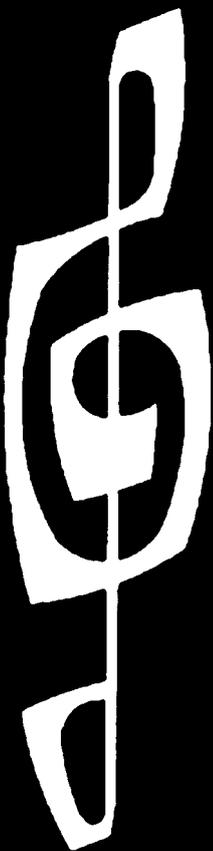


HIN Heilbronn



Donnerstag, 23. März 2023

Nummer 12 | Jahrgang 2023



**Harmonika-Freunde
Kirchhausen e.V.**

Frühlingskonzert



Samstag, 25.03.2023 um 19.30 Uhr

**Deutschordenshalle
Heilbronn-Kirchhausen**

Eintritt frei – Spenden erbeten

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 14. Woche (03.04. – 09.04.2023) ist Montag, 03.04.2023, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 14. Woche (03.04. – 09.04.2023) ist Montag, 03.04.2023, 12.00 Uhr



Mitteilungen des Bürgeramtes



Mitteuropäische Sommerzeit ab Sonntag, 26.03.2023

In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden um 2 Uhr die Uhren um eine Stunde auf 3 Uhr vorgestellt. Das heißt also – eine Stunde früher aufstehen.

Biotonne

am Mittwoch, 22.03.2023.

Restmüll 2- und 4-wöchentlich

am Mittwoch, 29.03.2023.

Vorankündigung Bezirksbeiratssitzung Kirchhausen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Bezirksbeirats Kirchhausen am **Donnerstag, 30. März 2023, um 19.30 Uhr** im Deutschrittersaal des Bürgeramtes, Schlossplatz 2.

Die Tagesordnung wird beim Bürgeramt ausgehängt und in der KW 13 in den Ortsnachrichten veröffentlicht.

Verkehrsbeeinträchtigungen

Aufgrund von Tiefbauarbeiten für 1 kV-Anschluss NHF kommt es von 27.03.2023 bis 31.03.2023 zu Vollsperrung der Deutschritterschraße 11/1.

Die Tiefbauarbeiten für Straßenkappen und Hydrant demontieren im Bereich Hausener Straße Ortsausgang Richtung Massenbach mit der halbseitigen Sperrung der Fahrbahn wurden verschoben auf **28.03.2023 bis zum 30.03.2023**.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bürgeramt Kirchhausen

Stadt Heilbronn erreicht ihre Energiesparziele

Mehr als 20 Prozent Einsparung während der Heizperiode

Die Stadt Heilbronn hat ihr Ziel erreicht, während der Heizperiode von Oktober bis Dezember ihren Energieverbrauch um mehr als 20 Prozent in Schulen, Sporthallen und Verwaltungsgebäuden zu senken. Auf das gesamte Kalenderjahr 2022 hochgerechnet liegt die Energie-Einsparung bei 15 Prozent. Das hat das städtische Energiemanagement ermittelt.

„Diese Zahlen zeigen, dass wir insbesondere während der Heizperiode äußerst erfolgreich Gas und Fernwärme einsparen konnten“, sagt Bau- und Umweltbürgermeister Andreas Ringle.

„Dieser Beitrag zur Energieeinsparung ist eine große Gemeinschaftsleistung, die ganz viele verantwortlich Handelnde an den Schulen, in den Sportvereinen und in der Verwaltung gemeinsam erbracht haben. Ihnen gilt mein herzlicher Dank für ihre Solidarität und ihr Engagement“, betont Ringle.

Warmwasser in Sporthallen wird wieder aufgedreht

Tatsächlich gibt es kein städtisches Gebäude, in dem der Energieverbrauch zuletzt gestiegen ist. Neben dem milden Winter ist die Energieeinsparung auf ein ganzes Bündel an Maßnahmen zurückzuführen: „Wir haben Treppenhäuser, Flure und Foyers weniger beheizt, uns in den Büros an dem Richtwert von 19 Grad orientiert sowie in den meisten Sporthallen das Warmwasser abgeschaltet“, erklärt Energiemanager Bernd Isenmann vom städtischen Gebäudemanagement, der zugleich eine gute Nachricht hat: Zum Monatsende wird das Warmwasser in allen Sporthallen wieder aufgedreht.

Die Energieeinsparungen haben nicht nur zur Versorgungssicherheit beim Gas beigetragen, sondern sie bewirken auch weitere positive Effekte. Mit den im Jahr 2022 eingesparten sechs Millionen Kilowattstunden sind auch die zuletzt stark gestiegenen Energiekosten der Stadt Heilbronn um rund 500.000 Euro abgedämpft worden. Zudem sank der Ausstoß des klimaschädlichen Kohlenstoffdioxids einmalig um 1500 Tonnen.

Jahresvergleich, kein Monatsvergleich

Berechnet hat das städtische Energiemanagement die Energie-

einsparungen im Jahresvergleich. „Wir können leider nicht in allen Gebäuden monatscharfe Bilanzen erstellen“, so Isenmann. „Da aber die Heizperiode den größten Teil beim Wärmeverbrauch ausmacht, können wir entsprechende Rückschlüsse über den jeweiligen Jahresverbrauch ziehen.“ Bei den aktuellen Zahlen hat Isenmann den Energieverbrauch von 2022 daher je Gebäude mit einem Mittelwert der Jahre 2017 bis 2021 verglichen. Damit werden Sondereffekte wie die heizintensiven Corona-Jahre und ein milder Winter zumindest teilweise ausgeglichen.

Stadt baut kommunale Photovoltaik aus

Auch Luise-Bronner-Schule generiert nun Strom

Mit der Luise-Bronner-Schule setzt die Stadt Heilbronn ihr bislang größtes Photovoltaikprojekt auf dem Dach einer städtischen Schule um. Solarmodule generieren auf der Realschule künftig etwa 240.000 Kilowattstunden (kWh) Strom pro Jahr, so viel wie rund 80 Drei-Personen-Haushalte in einem Jahr verbrauchen. Damit setzt die Stadt gemeinsam mit der Bürgerenergiegenossenschaft Heilbronn ein weiteres Projekt auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität erfolgreich um.

Bisher befinden sich auf kommunalen Dächern in Heilbronn Anlagen mit 2,7 MW Leistung, die jährlich bereits rund 2,7 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Das entspricht in etwa der Stromerzeugung aus 800 Tonnen Steinkohle, also rund 16 Eisenbahn-Güterwagen. 48 Anlagen sind dafür auf über 15.000 Quadratmeter Dachfläche in Betrieb. Die Stadt setzt neben Anlagen im eigenen Besitz auch auf eine gute Zusammenarbeit mit der Bürgerenergie Heilbronn sowie der Energeno und Privatinvestoren.

Weiterer Ausbau geplant

In den kommenden zwei Jahren sollen Anlagen mit weiteren 1,3 Megawatt (MW) Leistung hinzukommen, zum Beispiel auf den Dächern des technischen Schulzentrums, der Mörike-Realschule, der Helene-Lange-Realschule, der Fritz-Ulrich-Schule und der Grundschule Klingenberg.

Weitere 5 MW könnten zukünftig erschlossen werden, indem bisher ungenutzte große Dächer sowie kleinere Gebäude genutzt und bestehende Anlagen aufgerüstet werden. Langfristig könnte die Stadt so 100 Prozent ihres derzeitigen Gebäudestrombedarfs bilanziell erzeugen.

Neben Dachflächen-Photovoltaik verfügt die Stadt auch über Freiflächenpotenziale. So könnten im Bereich des Entsorgungszentrums Heilbronn (Deponie Vogelsang) Anlagen mit rund 10 MW Leistung entstehen, am Klärwerks-Standort weitere 2,5 MW.

Der Ausbau der Photovoltaikpotenziale ist wichtiger Bestandteil der Maßnahmen des Klimaschutz-Masterplans, dessen Fortschreibung der Gemeinderat am 30. Januar 2023 beschlossen hat. Die Stadtverwaltung Heilbronn will bis zum Jahr 2030 treibhausgasneutral werden und damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Treibhausgasneutralität der Stadt leisten.

Bei ihren Projekten rund um den Ausbau der kommunalen Photovoltaikleistung sieht sich die Stadt aber auch Herausforderungen gegenüber: Insbesondere Lieferengpässe von Materialien und eine derzeit enorm hohe Auslastung der Elektro- und Solarinstallateuren bremsen die ambitionierten Projektziele zuweilen ein.

Mängel an BUGA-Brücke sollen gerichtsfest gesichert werden

Stadt Heilbronn beantragt Beweisverfahren

Beim Bau der BUGA-Brücke über die Gleise des Hauptbahnhofs ist es, wie bereits bekannt, zu verschiedenen Mängeln gekommen, die die Baufertigstellung und Inbetriebnahme verzögern. Nach einhelliger Auffassung ist die Standsicherheit und Nutzbarkeit der Brücke gegeben; auf längere Sicht ist jedoch die Lebensdauer der Brücke durch die Mängel herabgesetzt.

Um die Mängel am Tragwerk der Fuß- und Radwegeverbindung zum Stadtquartier Neckarbogen gerichtsfest zu sichern, beantragt die Stadt Heilbronn nun ein selbstständiges Beweisverfahren beim Landgericht Heilbronn. Im Rahmen eines

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)	Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 E-Mail: irina.richter@heilbronn.de	Tel. 071 31/56-3728 Fax 071 31/56-163728
Grünabfallcontainer:	hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147		Jugendtreff Kirchhausen (vorübergehend geschlossen)	Tel. 1413	
Restmüllabfuhr und Biotonne:	Termine im Abfallratgeber 2023		Kindergarten	Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23	
Recyclinghof Kirchhausen:	Ernst-Abbé-Straße 23			Tel. 7271 Tel. 071 31/741 61 00	
Öffnungszeiten:	Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr		Notfälle, Notarzt	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	
Apotheke:	Schlossapotheke, Schlossstr. 61			Euronotruf 112	
Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)	Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten)		Krankentransport	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	
	Tel. 5666			1 9222	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117	Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de		Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.	Nachlassgericht Heilbronn , Rosenbergstr. 59, 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)	
Bürgeramt , Schlossplatz 2,	Tel. 70 44		Polizei	Notruf 110	
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de	Fax 14 48		Polizeiposten HN-Neckargartach,	Tel. 071 31/2 8330	
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer)	900 68 05		Frankenbacher Str. 24 – 26,	E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de	
Sprechstunden: Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 – 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr u. 14 – 18 Uhr, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr	Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 902453, Mob. 01 60/5843548		Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108	Tel. 071 31/20 40 60	
Bezirksschornsteinfegermeister:	Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn		www.polizei-bw.de	Postagentur/Busfahrkartenverkauf:	
	Tel. 90 10 40			Getränke Mohr, Schlossstr. 48	
Corona-Hotline der Stadt Heilbronn:	07131 / 56-4929			Tel. 91261 11	
Mo., Di., Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr; Fr. 8.00 – 12.30 Uhr	Deutschordenshalle: Kapellenweg 25			Tel. 91261 11	
	Tel. 72 93			Rettungsdienst	
Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)	Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünle 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr.			Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112			Euronotruf 112	
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 071 31/56-2100			Schule	
Feuerwehr – städtisches Amt	Feuerwehrhaus Kirchhausen , Schlossstraße 147			Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4	
Feuerwehrkommandant:	Alexander Czok, Am Teuerbrünle 71			Tel. 71 81	
	Mobil 01 73/7007997			VHS Zweigstelle Kirchhausen	
Forstrevier:	Förster Heinz Steiner			Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,	
	Tel. 071 31/56-41 44			E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de	
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de	Mobil 01 75/222 60 48			Strom	
Freibad: Kapellenweg 28	Tel. 58 47			ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,	
Friedhof: während der Dienstzeit	Tel. 70 44			24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	
außerhalb der Dienstzeiten	Tel. 071 31/79795-3			07131/610-800	
	Fax 071 31/79795-59			0800/1110111	
Rufbereitschaft	Mobil 01 72/6533037			Telefonseelsorge	
Kirchen:	Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36			Wasserversorgung – Gas	
	Tel. 071 31/741 6001			Heilbronner Versorgungs GmbH	
Ev. Pfarramt Kirchhausen	Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de			Tel. 071 31/56-2588	
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de	Tel. 61 06 od. 8125			Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.	
Ev. Pfarramt Biberach	Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de			Zahnärzte	
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de	Tel. 90 11 23			Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8	
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,	Pfr. Sefer Jakob			Tel. 94094	
Pfr. Sefer Jakob	Tel. 14 96			Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter	
				Tel. 0711/7877712	
				Tel. 071 31/888860	
				Fax 071 31/8888699	
				E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de	
				Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen	
				Tel. 071 31/164251	
				Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn	
				Fax 071 31/940377	

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

solchen Verfahrens beauftragt das Gericht einen neutralen Sachverständigen, der zu den Fragen, welche Mängel vorliegen, wer diese – gegebenenfalls zu welchen Anteilen – verursacht hat und wie und mit welchem Kostenaufwand diese Mängel zu beseitigen sind, ein Gutachten erstellt. In seiner jüngsten Sitzung am Dienstag, 14. März, gab der Bauausschuss grünes Licht für ein solches Verfahren.

Gravierende Mängel liegen am nordwestlichen Widerlager, also auf der Neckarbogenseite, vor, wo Risse aufgetreten sind. Zwischen der bauausführenden Arbeitsgemeinschaft einerseits und den planenden bzw. bauüberwachenden Büros andererseits herrscht Uneinigkeit darüber, ob es sich bei den vorliegenden Fehlern um Ausführungsmängel handelt oder ob diese durch eine mangelhafte Planung verursacht wurden. Alle Versuche, eine Klärung herbeizuführen, sind fehlgeschlagen. Die bauausführende Arbeitsgemeinschaft weigert sich bis dato, unter Verweis auf behauptete Planungsfehler, die Mängel zu beseitigen. Demgegenüber sehen die Tragwerksplaner die Bauausführung in der Pflicht.

Die Stadt benötigt daher Klarheit darüber, welcher ihrer Auftragnehmer in welchem Umfang zur Verantwortung zu ziehen ist. Je nach Ausgang des Beweisverfahrens kann es auch sein, dass die Stadt ein Drittunternehmen im Wege einer sogenannten Ersatzvornahme die Mängel auf Kosten der Beteiligten beseitigen lässt.

Wichtig für die Stadt ist aber zunächst, dass sie sich durch das gerichtliche Beweisverfahren die Beweise sichert und damit auch Verantwortlichkeiten und Kosten der Mangelbeseitigung klären lässt.

Baubeginn für die BUGA-Brücke war im Frühjahr 2020. Damals ging man noch von einer Fertigstellung bis Ende des Folgejahres aus.

Brücke hat wichtige Funktion für autoarmes Quartier

Die BUGA-Brücke über die Bahngleise ist ein wichtiges Erschließungsbauwerk für den Neckarbogen, der als autoarmes Stadtquartier geplant ist. Nur 30 Prozent der Wege sollen mit dem Auto, dafür 70 Prozent zu Fuß, mit dem Rad oder dem ÖPNV zurückgelegt werden. Die Fuß- und Radwegbrücke ist die schnellste Verbindung zum Verkehrsknotenpunkt Hauptbahnhof/Willy-Brandt-Platz. Im Neckarbogen sollen einmal 3500 Menschen wohnen und 1000 Menschen arbeiten. Der erste Bauabschnitt war bereits zur Bundesgartenschau Heilbronn 2019 fertig und bezogen. Im September vergangenen Jahres war Spatenstich für den zweiten Bauabschnitt. Bereits zum neuen Schuljahr sollen die ersten Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe den Neubau der internationalen Josef-Schwarz-Schule beziehen.

Vokabeltraining mit phase6

Stadtbibliothek erweitert digitales Angebot zum Sprach-erwerb

Die Stadtbibliothek Heilbronn erweitert ihre digitalen Lern- und Rechercheplattformen für Schülerinnen und Schüler um ein weiteres Angebot: den Zugang zu der mehrfach ausgezeichneten Website und App „phase6“, der als einziger Anbieter Vokabelsammlungen zu allen in Deutschland erhältlichen Kurs- und Schulbüchern enthält. Insgesamt stehen bei phase6 Vokabelsammlungen in 20 Sprachen zur Auswahl.

„Mit phase6 gehören Vokabelhefte und Karteikarten der Vergangenheit an“, sagt Claudia Kocyba vom Fachbereich Zentrale Dienste der Stadtbibliothek. Der Anbieter stellt vielmehr fertige Vokabelsammlungen zu mehr als 1000 Lehrwerken bereit, die nach wissenschaftlichen Erkenntnissen aus Fachdidaktik und Lernpsychologie systematisch trainiert und ins Langzeitgedächtnis übertragen werden.

Besonders effektives Vokabeltraining

Diese Art von Vokabeltraining gilt als besonders effektiv. „Das intelligente Abfrageprinzip sorgt für variierte Abfolgen und eine häufigere Wiederholung schwieriger Vokabeln“, erklärt Kocyba. Vertonte Vokabelsammlungen helfen zudem bei der richtigen Aussprache, Aussprache- und Satzbeispiele liefern wertvolles Zusatzwissen zum sprachlichen Kontext und Gebrauch. Außerdem motivieren Animationen, Designs und Ranglisten zum spielerischen Wettkampf mit anderen.

Schülerinnen und Schüler können in allen gängigen Sprachen wie Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Latein ihren Wortschatz erweitern, Lernerfolge überprüfen und gezielt für Tests lernen. Eltern können über die Familienfunktionen Inhalte bereitstellen und die Reports des Kindes einsehen. Auch Deutschlernende finden in phase6 Vokabelsammlungen zu verschiedenen Lehrwerken für Erwachsene.

Zugang über Webseite der Stadtbibliothek

Ab sofort können Mitglieder der Stadtbibliothek kostenlos ein phase6-Sprachlehrwerk nutzen. Ab dem neuen Schuljahr im Herbst können zwei Lehrwerke pro Bibliotheksausweis ausgewählt werden.

Der Zugang erfolgt unter <https://stadtbibliothek.heilbronn.de> über die Kachel „Digitale Medien“. Hier können Bibliothekskunden auch direkt auf die Installationsanleitung zugreifen.

Ob am Computer oder mobil über die App: Durch die Synchronisation sind Vokabeln und Lernstände auf allen Geräten gleich. Es können auch eigene Vokabelsammlungen erstellt werden.

Weitere Lernplattformen und Datenbanken unter „Digitale Medien“

Mit ihrem Bibliotheksausweis haben Schülerinnen und Schüler schon bisher Zugang zu den Munzinger Datenbanken, zur Brockhaus Online-Enzyklopädie, der Britannica Library und der Plattform von Duden Basiswissen Schule sowie zum Presseportal Genios.

Seit dem vorigen Jahr können Schülerinnen und Schüler auch mit der Lernplattform sofaturator die Lerninhalte ihres Unterrichts vertiefen. Die Inhalte orientieren sich an den Lehrplänen und erstrecken sich über 13 Klassenstufen und 14 Schulfächer. Mit Lernvideos, interaktiven Aufgaben, Arbeitsblättern und Vokabeltrainern üben sie spielerisch den Unterrichtsstoff, vertiefen Gelerntes und bereiten sich auf Klassenarbeiten vor. Neben einem Hausaufgabenbenach gibt es zudem im 24-Stunden-Chat rund um die Uhr individuelle Hilfe von Experten. Darüber hinaus bietet das Spiel „Sofaheld“ Grundschülerinnen und -schülern die Möglichkeit, spielerisch ihr Wissen in den Fächern Deutsch, Mathe, Englisch und Sachkunde zu erweitern. Sofaturator wird über das Förderprogramm „Wissens-Wandel“ finanziert.

Alle digitalen Medien der Stadtbibliothek sind unter „Digitale Medien“ zusammengestellt. Der Zugang erfolgt bei allen Portalen mit der Benutzernummer der Bibliothek und dem Passwort.

Größter Temposünder fuhr 164 statt 80 km/h



Jahresbilanz der städtischen Geschwindigkeitskontrollen 2022

Die höchste Geschwindigkeitsüberschreitung des Jahres 2022 hat das städtische Ordnungsamt in der Neckarsulmer Straße geahndet: Obwohl nur Tempo 80 erlaubt ist, raste dort ein Fahrzeugführer mit einer Geschwindigkeit von 164 km/h am Messgerät vorbei – also mit mehr als doppelt so viel wie erlaubt ist. Die er-
tapse Person erhielt eine Geldbuße in Höhe von 1473,50 Euro und musste für drei Monate auf ihren Führerschein verzichten. Zusätzlich wurden zwei Punkte im Fahreignungsregister des Betroffenen eingetragen.

Beispiele wie dieses zeigen, dass städtische Geschwindigkeitskontrollen unverändert notwendig sind. „Zu schnelles Fahren und nicht angepasste Geschwindigkeit gehören nach wie vor zu den Hauptursachen schwerer Verkehrsunfälle“, betont Bürgermeisterin Agnes Christner. „Deshalb werden wir die Kontrollen konsequent im gesamten Stadtgebiet fortsetzen.“

Besonderes Augenmerk legt das Ordnungsamt dabei auf polizeilich ausgewiesene Unfallschwerpunkte und besondere Gefahrenstellen wie im Bereich von Schulwegen, Kindergärten, Spielplätzen, Sportanlagen oder Seniorenheimen. Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung werden bei der Messstellenauswahl ebenfalls berücksichtigt. 52,4 Prozent der mobilen Kontrollen wurden 2022 in Tempo-30-Bereichen vorgenommen, weitere 16,1 Prozent in Tempo-40-Bereichen.

Rund 63.000 Mal hat es 2022 im Stadtkreis geblitzt
Insgesamt ergibt die Jahresbilanz der städtischen Geschwindigkeitskontrollen folgendes Bild: 62.958 Fahrzeugführerinnen und -führer hat das Ordnungsamt bei Tempokontrollen im Stadtkreis geblitzt, 358 mussten ihren Führerschein abgeben. 23.954 Fahrerinnen und Fahrer konnten dabei bei mobilen Kontrollen erwischt werden, weitere 24.232 an festinstallierten Geschwindigkeitsmessgeräten, besser bekannt als Blitzersäulen oder Starenkästen. Zusätzliche 14.772 Fahrzeuge konnten durch die beiden städtischen Blitz-Anhänger, die sogenannten Enforcement Trailer erfasst werden. Bei der überwiegenden Mehrheit handelte es sich wie in den Vorjahren um geringfügige Tempoüberschreitungen, für die ein Verwarnungsgeld zwischen 20 und 55 Euro fällig wurden.

Bei 1913 Fahrerinnen und Fahrern, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit um mindestens 21 km/h überschritten hatten, führte der Tempoverstoß jedoch zu einem Punkteintrag im Flensburger Fahreignungsregister. 358 Temposünderinnen und -sünder waren sogar so schnell unterwegs, dass sie sich vorübergehend von ihrem Führerschein trennen mussten: Bei einer Überschreitung innerorts ab 31 km/h bzw. außerorts ab 41 km/h muss der Führerschein für die Dauer von ein bis drei Monaten abgegeben werden. Außerdem wird ein Fahrverbot auch dann angeordnet, wenn die Geschwindigkeit zum zweiten Mal innerhalb eines Jahres um mindestens 26 km/h überschritten wird – egal ob innerorts oder außerorts. Ein paar weitere Beispiele zeigen, wie sich auch im Jahr 2022 wieder einzelne Verkehrsteilnehmer besonders grob über bestehende Tempolimits hinwegsetzten:

- Am Sülmertor – ein verkehrsberuhigter Bereich, in dem Schrittgeschwindigkeit vorgeschrieben ist – wurde ein Autofahrer mit 38 km/h geblitzt.
- Statt der erlaubten 30 km/h wurde in der Theodor-Heuss-Straße ein Fahrer mit 95 km/h erwischt.
- In der Mannheimer Straße, wo 40 km/h erlaubt sind, wurde ein Autofahrer mit 118 km/h gemessen.
- In der Karl-Wüst-Straße ist die Geschwindigkeit auf 50 km/h beschränkt. Hier konnte ein Fahrer mit 133 km/h erwischt werden.
- Mit 155 km/h statt der erlaubten 70 km/h wurde ein Verkehrsteilnehmer auf der Neckarsulmer Straße geblitzt.

Foto: Stadt Heilbronn

Straßensperrung zur Erschließung des Wohngebiets Klingenäcker

Seit Montag, 20. März, im Bereich Hermann-Wolf-Straße/Parkstraße

Zur Erschließung des Neubaugebietes Klingenäcker in Heilbronn-Sontheim werden seit Montag, 20. März, Ver- und Entsorgungsleitungen in der Hermann-Wolf-Straße in Heilbronn-Sontheim an den Bestand angeschlossen. Dafür muss der Kreuzungsbereich Hermann-Wolf-Straße/Parkstraße voll gesperrt werden. Bei günstigen Witterungsverhältnissen sind die Tiefbauarbeiten am 6. April abgeschlossen.

Die Umleitung zur Parkstraße wird innerorts ausgeschildert. Die Umleitungen zur Alice-Salomon-Schule, zur TSG-Kindertagesstätte und zur Sporthalle erfolgen über das Feldwegenetz.

Lärmaktionsplanung geht weiter

Lärmkarten liegen jetzt vor

Dauerhafter Lärm, beispielsweise durch Straßenverkehr, beeinträchtigt die Gesundheit. Der Gesetzgeber hat deshalb Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern und hohem Verkehrsaufkommen verpflichtet, Lärmaktionspläne mit Maßnahmen zu erstellen, die die Lärmbelastung der Bevölkerung mindern. In Heilbronn hat dies etwa zur Einführung von Tempolimits auf mehreren Straßen, zur Erneuerung von Straßenbelägen mit lärm minderndem Asphalt sowie zur Aufstellung von Lärmschutzwänden entlang der Bahngleise geführt. Für die alle fünf Jahre vorgeschriebene Aktualisierung des Lärmaktionsplanes mussten neue Lärmkarten angefertigt werden. Diese Lärmkarten hat der Bau- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am Dienstag (14. März) zur Kenntnis genommen. Auf der städtischen Webseite sind die Karten unter www.heilbronn.de/laermaktionsplan abrufbar.

„Als nächster Schritt steht nun die Erstellung einer Betroffenheitsanalyse an, die die Lärmschwerpunkte aufzeigt“, erklärt Verena Schieting vom Planungs- und Baurechtsamt. „Anschließend beginnt die Erstellung des Lärmaktionsplans mit möglichen Maßnahmen zum Lärmschutz. Dabei wird es auch wieder eine Beteiligung der Bevölkerung geben.“ Zeitziel ist der Sommer kommenden Jahres. Bis dahin soll der neue, dann vierte Lärmaktionsplan für die Stadt Heilbronn fertig gestellt werden.

Bei den Lärmkarten wird der Lärm von Straßen, Stadtbahnen, Hafenanlagen und bestimmten Industriebetrieben sowie Eisenbahnen im Stadtgebiet getrennt erfasst. Das Verfahren sieht keine Lärmmessungen vor. Stattdessen werden die Lärmwerte unter Berücksichtigung der Verkehrsmengen, der Lkw-Anteile, des Straßenbelages, der Topographie, der zulässigen Höchstgeschwindigkeit und anderer Aspekte berechnet.

Öffentlichkeitsbeteiligung bei Eisenbahnlärm

Für die Lärmkartierung der Bahnstrecken liegt die Zuständigkeit beim Eisenbahn-Bundesamt. Am 13. März hat dieses mit der ersten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung begonnen. Sechs Wochen lang können alle Menschen, die sich durch Schienenlärm gestört fühlen, an der Lärmaktionsplanung an Schienenwegen des Bundes mitwirken und sich zu ihren Lärmproblemen äußern. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform www.laermaktionsplanung-schiene.de freigeschaltet.

Freiwillige Feuerwehr Heilbronn Abteilung Kirchhausen



Am Mittwoch, 22. März, findet für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Kirchhausen Gruppe 2 um 18.30 Uhr die Übung im Feuerwehrmagazin statt. Bitte seid wie immer pünktlich, je mehr anwesend sind desto mehr können wir gemeinsam machen.

Am Samstag, 25. März, findet für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirchhausen um 19.30 Uhr eine Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.



Aktuelles

Meine Biographie neu erzählt

Online-Workshop am 30. März

Jeder hat seine ganz eigene Geschichte und ist geprägt von unterschiedlichen Erfahrungen. In einem Workshop setzen sich die Teilnehmenden mit ihren persönlichen Biografien auseinander und betrachten ihre eigene Geschichte aus einem anderen Blickwinkel. Sie erfahren, wie man seine eigenen Potenziale besser erkennen und diese im Bewerbungsprozess wirksam einsetzen kann. Sie lernen auch, ihre Stärken überzeugend darzustellen und steigern dadurch ihre Chancen bei der Jobsuche.

Die Veranstaltung findet online am Donnerstag, 30. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/161956309> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-) Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Drittes SchülerAzubiCamp in den Osterferien in Heilbronn

Vier Tage Berufsorientierung im BiZ und in zwei Betrieben

In den Osterferien findet von 11. bis 14. April das dritte SchülerAzubiCamp Heilbronn für Schüler und Schülerinnen aller Schularten ab der 9. Klasse aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn statt.

Für 30 Jugendliche ist es an den vier Aktionstagen möglich, sich mit ihrer persönlichen Berufswahl konkret zu beschäftigen. Der erste und der letzte Tag findet im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit (BiZ) statt. Am zweiten und dritten Tag absolvieren die Jugendlichen jeweils ein Tagespraktikum in zwei unterschiedlichen Unternehmen. Schon bei der Anmeldung können dafür zwei von folgenden sieben Berufszweigen gewählt werden: Grüne Berufe & Landwirtschaft, Dienstleistung, Handwerk, Verwaltung, Soziales & Gesundheit, Industrie und Gastronomie.

Das SchülerAzubiCamp wird vom Service SCHULEWIRTSCHAFT Baden-Württemberg in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Heilbronn und der JUBA – Jugendberufsagentur für die Stadt Heilbronn durchgeführt. Anmeldung unter <https://www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/schuelerazubicamp>.

Einschränkungen im Dienstbetrieb möglich

Streikaufruf zur Einkommensrunde

Wegen eines Streikaufrufes zur Einkommensrunde 2023 Bund und Kommunen kann es am kommenden Donnerstag, den 23. März, in der Agentur für Arbeit Heilbronn zu Einschränkungen im Dienstbetrieb kommen.

Kunden, die sich aufgrund des Streiks an diesem Tag nicht arbeitsuchend oder arbeitslos melden können, entstehen keine Nachteile, wenn sie dies am Freitag, 24. März, nachholen.

Informationen zu den E-Services für Bürgerinnen und Bürger, die ihre Anliegen online erledigen möchten unter: <https://www.arbeitsagentur.de/eservices>.

Sozialwahl 2023: Auch Wahlberechtigte mit Wohnsitz in der EU können wählen

Wahlunterlagen werden auf Antrag zugesandt

Am 31. Mai 2023 findet die nächste Sozialwahl statt. Daran können auch die Wahlberechtigten der Deutschen Rentenversicherung Bund mit Wohnsitz in der Europäischen Union und einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz teilnehmen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung Bund in Berlin mit. Wahlberechtigt bei der Sozialwahl 2023 sind alle Versicherten und Rentenempfänger der Deutschen Rentenversicherung

Bund, die am 1. Januar 2023 das 16. Lebensjahr vollendet haben. Dazu gehören auch mehr als 600.000 Wahlberechtigte mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union sowie in Island, Liechtenstein, Norwegen oder der Schweiz – unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Wahl ist allerdings, dass die Wahlberechtigten mit Wohnsitz im Ausland bis zum 24. April 2023 einen entsprechenden Antrag bei der Deutschen Rentenversicherung Bund stellen. Hierfür genügt ein formloses Schreiben – mit Angabe der deutschen Rentenversicherungsnummer und Unterschrift – an die Deutsche Rentenversicherung Bund, Wahlbüro Sozialwahl 2023, 10704 Berlin.

Im Rahmen der Sozialwahl 2023 werden die ehrenamtlichen Mitglieder der Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Bund neu gewählt. Ihre Mitglieder lenken die Geschicke der Deutschen Rentenversicherung Bund. Sie stellen beispielsweise den Haushalt fest und entscheiden über die Verwendung der Beiträge. Sie legen Leistungen fest, insbesondere im Bereich der Rehabilitation, und überprüfen Entscheidungen der Rentenversicherung, gegen die Widerspruch eingelegt wurde. Die gewählten Vertreter sorgen auch dafür, dass die Rentenversicherung ihren Kunden einen guten Service bietet – beispielsweise mit mehreren Tausend ehrenamtlichen Versicherterberatern in der Nachbarschaft, die zu allen Fragen rund um die Rentenversicherung beraten.

Die Sozialwahl ist nach der Bundestags- und Europawahl die drittgrößte Wahl in Deutschland. Weitere Informationen zur Sozialwahl 2023 gibt es unter www.sozialwahl.de sowie unter www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/sozialwahl im Internet.

Smartes Parkraummanagement in Heilbronn

Stadt und Fraunhofer arbeiten gemeinsam an Pilotprojekt mit KI-Lösung

Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass hinter der nächsten Kurve der ersehnte freie Parkplatz liegt? Mit dem innovativen landesgeförderten Datenprojekt DaMaSt (Datenbasiertes Management im Straßenraum) will die Stadt Heilbronn der Antwort auf diese und weitere Fragen rund um die Mobilität näherkommen. Im ersten Teilprojekt entwickelt sie dafür mit dem Fraunhofer IAO eine künstliche Intelligenz, die Parkplätze voraussagen kann.

Bündelung von Daten macht Mobilitätsmanagement nachhaltiger

Die Basis dafür liegt in den größtenteils bereits vorhandenen Mobilitäts- und Parkdaten, die im Rahmen des Teilprojekts „Parkko“ analysiert werden. Dabei werden Daten aus verschiedensten Bereichen zusammengeführt, auf ihre Qualität und ihren Standard hin geprüft und es wird gezielt festgestellt, welche Datenbestände für ein intelligentes Mobilitätscontrolling geeignet sind. So könnte zukünftig das Verkehrs- und Mobilitätsmanagement nachhaltiger und einfacher gestaltet und ein ganzheitliches Parkraummanagement ermöglicht werden.

KI soll Parkplatzbelegung zielsicher vorhersagen

Im nächsten Schritt wird ein KI-gestützter Algorithmus entwickelt, der auf die Daten zurückgreift und so die Parkraumverfügbarkeit im Straßenraum prognostiziert. Dabei spielen Faktoren wie Rückmeldungen von Induktionsschleifen an Straßenkreuzungen, KfZ-Zulassungen, Veranstaltungen und häufig besuchte Orte im Umfeld eine Rolle. Um zu messen, wie präzise die künstliche Intelligenz tatsächlich arbeitet, sollen Sensoren angebracht werden, welche die tatsächliche Belegung der Parkplätze messen.

Projekterfolg würde weitreichende Auswirkungen haben

Wenn sich im Zuge des Projekts zeigt, dass der Algorithmus zuverlässig funktioniert, könnte dies weitreichende Auswirkungen auf die Mobilität in Heilbronn haben: So könnten der Parksuchverkehr deutlich reduziert werden, der Ausbau von E-Ladeinfrastruktur ließe sich gezielter optimieren und Mikromobilitätsangebote, also beispielsweise E-Scooter, könnten an jeweils optimalen Ort angeboten werden. Auch der Bedarf an kostspieligen Sensoren würde deutlich sinken.

Weiteres Teilprojekt folgt

Ein zweites Teilprojekt der Stadt konzentriert sich dann auf die Einführung einer Software, die zukünftig eine Vielzahl von

Aktivitäten rund um die Erfassung, Optimierung und Verwaltung von städtischen Straßenflächen zusammenfasst. Sperr-, Park- und Parkverbotszonen könnten so individuell nach tatsächlichem Verkehrsaufkommen eingerichtet werden. Beschwerden oder Verkehrsverstößen, beispielsweise im Zusammenhang mit Sharing-Angeboten, ließe sich schneller auf den Grund gehen.

Förderprojekt entsteht als Kooperation

Gefördert wird das Projekt zu 50 % vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg. Die im Projekt erschlossenen Daten werden der landesweiten Mobilitätsdatenplattform MobiData BW unter einer Open-Data-Lizenz zur Verfügung gestellt. Dies bietet die Chance, zukünftige Apps, Auskunftssysteme oder andere Mobilitätsinnovationen zu entwickeln und so die Mobilitätswende voranzutreiben.

Maximilian von der Herberg im Amt bestätigt

Vorstandswahl beim Jugendgemeinderat

Ein überzeugendes Vertrauensvotum gab es am Donnerstagabend (16. März) bei der turnusmäßigen Vorstandswahl des Heilbronner Jugendgemeinderats: In ihrer Sitzung im Kleinen Ratssaal des Rathauses haben die 19 anwesenden Mitglieder des 20-köpfigen Gremiums den seit einem Jahr amtierenden Vorsitzenden Maximilian von der Herberg bei einer Gegenkandidatur mit 16 zu drei Stimmen für die verbleibende Amtszeit bis Anfang 2024 wiedergewählt. Der 17-Jährige ist bereits seit März 2022 Mitglied des Jugendgemeinderats.

Spannend wurde es auch bei der regulär anstehenden Wahl der beiden Stellvertreter. Nachdem der bisherige erste stellvertretende Vorsitzende Yasin Samaras sein Amt zur Verfügung gestellt hatte, übernimmt nun die 18-jährige Jovana Ilchevska das Amt der ersten Stellvertreterin, der 19-jährige Immanuel Körmann hat künftig das Amt des zweiten Stellvertreters inne.



Das neugewählte Vorstandstrio: Vorsitzender Maximilian von der Herberg (M.) mit der neuen ersten Stellvertreterin Jovana Ilchevska (I.) und dem neuen zweiten Stellvertreter Immanuel Körmann.

In offenen Wahlen hat der Jugendgemeinderat zudem bestimmt, dass im Jugendhilfeausschuss Maximilian von der Herberg und Immanuel Körmann sowie im Beirat für Partizipation und Integration Jannik Dunkelmann und Jovana Ilchevska vertreten sein sollen.

Festakt zum 25-jährigen Bestehen mit Ministerin Theresa Schopper

Der Heilbronner Jugendgemeinderat wird in diesem Jahr 25 Jahre alt. Aus diesem Anlass organisiert das Jugendgremium für Freitag, den 24. März, ab 16 Uhr, in der Heinrich-von-Kleist-Realschule einen Festakt, zu dem alle Interessierten jedweden Alters eingeladen sind. „25 Jahre Heilbronner Jugendgemeinderat, das ist ein Vierteljahrhundert Mitwirkung von Jugendlichen für Jugendliche“, sagt Vorsitzender Maximilian von der Herberg. „Wir freuen uns gemeinsam mit zahlreichen Gästen dieses besondere Jubiläum zu feiern.“ Den Festvortrag hält Baden-Württembergs Kultusministerin Theresa Schopper, Grußworte zugesagt haben Oberbürgermeister Harry Mergel sowie Melanie Haußmann, Schulleiterin der Heinrich-von-Kleist Realschule. Geplant ist zudem ein Rückblick auf die Arbeit und die Erfolge des Jugendgemeinde-

rats. Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag durch die Schulband der Heinrich-von-Kleist-Schule. Der 1998 gegründete Jugendgemeinderat setzt sich aus 20 Mitgliedern zusammen, die alle zwei Jahre von den Heilbronner Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahre gewählt werden.

A6-Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm (37) wegen Arbeiten teilweise gesperrt

Auf Grund von Arbeiten an der Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm (37) kommt es nach Mitteilung der Projektgesellschaft VIA6West zu temporären Sperrungen der **Zu- und Abfahrten**.

Die verkehrlichen Einschränkungen stellen sich in den Nachtstunden wie folgt dar:

Mittwoch, 22.03.2023, 20.00 Uhr – Freitag, 24.03.2023/ max. 06.00 Uhr:

- Sperrung der **A6-Abfahrt** (aus Nürnberg kommend) in Richtung Heilbronn.

Verkehrsteilnehmer mit Fahrtziel Richtung Heilbronn/B27 werden gebeten, die Anschlussstelle Heilbronn/Untereisesheim (36) zu nutzen.

- Sperrung der **A6-Zufahrt** (aus Mosbach/B27 kommend) in Fahrtrichtung Mannheim.

Verkehrsteilnehmer mit Fahrtziel Richtung Mannheim aus Richtung Mosbach/B27 kommend, können über die Anschlussstelle Heilbronn/Neckarsulm zur Auffahrt Richtung Mannheim gelangen.

Hierfür nehmen Sie zunächst die Auffahrt A6 in Richtung Nürnberg, fahren an der Anschlussstelle direkt wieder in Richtung Mosbach/B27 ab und gelangen somit zur Auffahrt in Richtung Mannheim.

Licht aus als Zeichen für den Klimaschutz

Heilbronn beteiligt sich an Earth Hour am Samstag, 25. März

Heilbronn beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der WWF Earth Hour und setzt so ein weiteres Zeichen für den Klimaschutz. Am Samstag, 25. März 2023, wird von 20.30 bis 21.30 Uhr in tausenden Städten rund um den Globus die Beleuchtung bekannter städtischer Gebäude und Sehenswürdigkeiten ausgeschaltet. In Heilbronn erlischt die Fassadenbeleuchtung des Rathauses. In den vergangenen Jahren wurden auch die Beleuchtungen von Bollwerksturm und Götzenturm deaktiviert, diese sind derzeit aufgrund von Energiesparmaßnahmen dauerhaft deaktiviert. Auch Privatpersonen sind aufgerufen teilzunehmen und am Aktionstag in der Earth Hour das Licht auszuschalten.

Die Stadt Heilbronn engagiert sich weit über die Earth Hour hinaus für den Klimaschutz. So hat sie es sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2035 treibhausgasneutral zu werden und hat hierzu im Januar 2023 mit der Fortschreibung des Klimaschutz-Masterplan ein Konzept und erste Maßnahmen vorgelegt. Das Thema Energie und damit Energieeinsparungen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien stellen dabei einen der größten Hebel dar. Positive Beispiele präsentieren sich im Rahmen der Klimaschutzkampagne auf klimaschutz.heilbronn.de.



Veranstaltungen in Heilbronn

Bekannter ukrainischer Autor am Dienstag, 28. März, im Literaturhaus

Juri Andruchowytsh liest aus „Radio Nacht“

Am Dienstag, dem 28. März, um 19 Uhr ist mit dem Ukrainer Juri Andruchowytsh einer der bekanntesten europäischen Autoren im Literaturhaus zu Gast. Er liest aus seinem von der Kritik hochgelobten neuesten Roman „Radio Nacht“. Die Moderation des Abends übernimmt die Literaturkritikerin Beate Träger, die unter anderem für den DLF, den SWR und den WDR arbeitet.

Andruchowytsh' Protagonist Josip Rotsky arbeitet als

„Barrikadenpianist“, Salonmusiker und auf seiner Flucht sogar als Radiomoderator, dabei begleitet ihn allgegenwärtig die Musik. „Radio Nacht“, auf Ukrainisch 2020 erschienen, ist nicht nur ein sprachliches Feuerwerk, sondern ein Gegenwartsroman von eminenter Bedeutung, wie der Klappentext zu Recht festhält. Das Besondere an diesem Buch: Wer sich im Vorhinein auf die Lesung einstimmen will, kann sich vorher auch die dazugehörige Playlist auf YouTube anhören.

Juri Andruchowytsh, 1960 in der Westukraine geboren, studierte Journalistik und begann seine Karriere als Schriftsteller als Lyriker. Der Romancier und Essayist gilt als einer der bekanntesten europäischen Autoren. Andruchowytsh war 1985 Mitbegründer der legendären literarischen Performance-Gruppe Bu-Ba-Bu (Burlesk-Balagan-Bufferada). Mit seinen Romanen, wie z.B. Rekreacij, dt. Karpatenkarneval, die nicht nur ins Deutsche, sondern auch ins Englische oder Italienische übersetzt wurden, ist er unfreiwillig zum Klassiker der ukrainischen Gegenwartsliteratur geworden. Andruchowytsh wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, zuletzt 2022 mit dem Heinrich-Heine Preis.

Soiree zum 100. Geburtstag von Herbert Asmodi

Donnerstag, 30. März, 19 Uhr: Leben und Werk des Heilbronner Autors

Anlässlich seines 100. Geburtstags würdigt das Heilbronner Literaturhaus am Donnerstag, 30. März, um 19 Uhr das facettenreiche Leben und Schaffen des Heilbronner Schriftstellers, Dramatikers und Drehbuchautors Herbert Asmodi (1923 – 2007) in einer Soiree.

Oberbürgermeister Harry Mergel begrüßt die Gäste, unter denen Dr. Katja Kaiser, die Tochter von Herbert Asmodi, sowie Bernd Schmidt, Verlagsleiter des Kiepenheuer Bühnenvertriebs GmbH, München, sind. Neben Gedichten werden an diesem Abend auch Ausschnitte aus Asmodis Bühnentexten und Prosawerken zu hören sein. Zudem gibt ein Video von Peter Wanner, produziert im Auftrag des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses“ für die Reihe „Literarische Orte“, Einblicke in Leben und Werk Asmodis, die Katja Kaiser und Bernd Schmidt im Gespräch vertiefen. Bernd Schmidt moderiert den Abend.

Herbert Asmodi wurde am 30. März 1923 als Herbert Kaiser in Heilbronn geboren. In Heidelberg studierte er von 1946 – 1951 Germanistik, Kunstgeschichte und Philosophie. Seit Anfang der 50er Jahre lebte Asmodi als freier Schriftsteller in München und widmete sich zunächst dem Theater. Mit seinen Bühnenwerken erwarb er sich den Ruf eines „brillant-perfekten Zynikers“. Um 1970 wandte er sich dem Fernsehen zu. Mit seinen Fernsehfilmen u. a. „Die Frau in Weiß“ (1971) und „Der rote Schal“ (1972) wurde er einem breiten Publikum bekannt. Für seine Romane, Fernsehspiele, Filme, Lyrik, Libretti und Kinderbücher erhielt er den Gerhart-Hauptmann-Preis und den Tukan-Preis sowie den Bayerischen Verdienstorden und das Bundesverdienstkreuz. Im Alter von 83 Jahren starb Asmodi am 03. März 2007 in München.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter: <https://diginights.com/literaturhaus>.

Fortbildungen zum Staatlich geprüften Techniker

Informationsveranstaltung für Berufstätige in Heilbronn

Am Samstag, dem **25.03.2023**, um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum wieder vor Ort über die berufs begleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in der Wilhelm-Maybach-Schule, Eingang Paulinenstr. 38 (neben dem großen Rad), Aula im Erdgeschoss in Heilbronn.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren und u.a. spätere Dozenten kennen lernen.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, aktuelle Studieninhalte, eingesetzte Software, Zulassungs-

voraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u.a. mit dem neuen „Aufstiegs-Bafög“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen. Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Telefon 0800/245 38 64 (gebührenfrei) oder über das Internet: daa-technikum.de.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:
Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon: 19222

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 25. März 2023

Apotheke am Gesundbrunnen, Neckargartacher Straße 111,
74080 Heilbronn, Tel. 07131/8 87 34 48

Sonntag, 26. März 2023

Apotheke am Bahnhof Heilbronn, Bahnhofstraße 6, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/8 68 28

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund



Samstag, 25.03.

Verkündigung des Herrn

Vorabend zum 5. Fastensonntag

Misereor Kollekte

18.00 Uhr Eucharistiefeyer

Wir gedenken besonders:

Grazyna Metz;

Helene und Karl Eggensperger

Rosemarie und Karl Prim

Anna und Alois Weiß

Maria Muth,

Agnes Eggensperger

und aller Angehörigen

Mittwoch, 29.03.

14.00 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 30.03.

08.25 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeyer

Samstag, 01.04.

14.00 Uhr Tauffeyer von

Marie Goldfuß

Jonas Wiebe

Sonntag, 02.04.

Palmsonntag/Kollekte für das HI. Land

10.30 Uhr Eucharistiefeyer

Wir gedenken besonders:

Jürgen Legner

16.30 Uhr Ökumenischer Jugendkruzweg

Treffpunkt Dreifaltigkeitskapelle

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Michael Keicher, Gemeindefereferent, erreichen Sie unter

Tel. 07131/741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07131/741 6001

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

www.se-salzgrund.de

Verstorben aus unserer Gemeinde:

Günter Pfau 67 Jahre

Der Herr schenke ihm das Ewige Leben und den Angehörigen seinen Trost.

Organist gesucht

Können Sie Orgel oder Klavier spielen? Haben Sie vor allem am Wochenende freie Zeit? Wollten Sie schon immer mal an einem wirklich großen Instrument Ihr Können zeigen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen Sie als Organist in geringfügiger Beschäftigung ab 01.07.2023. Bitte sprechen Sie uns an, um Details zu erfahren.

Erwerb von Osterkerzen 2023

Auch dieses Jahr hat uns Frau Carola Gärtner sehr schöne Osterkerzen gemacht. Die Kerzen können Sie für 3,50 € im Pfarrbüro und in der Kirche kaufen.

Die KAB-Osterkerzen sind für 4,00 € sowie die Kerzen für die Osternacht für 1,00 € in der Kirche und im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zu erwerben.

Misereor-Kollekte am 25.03.2023

Die Misereor-Fastenaktion 2023 wird unter dem Leitwort „**Frau. Macht. Veränderung.**“

Kollekte für das Heilige Land am 02.04.23

Die Kollekte ist zur Unterstützung der Christen und kirchlichen Einrichtungen im Heiligen Land und im Nahen Osten vorgesehen. Motto: „**Gemeinsam den Christen im Heiligen Land eine Zukunft geben.**“

Palmsonntag, 2. April 23

Wie in jedem Jahr werden von der Katholischen Kita St. Franziskus wieder Palmbuschen angefertigt. Wir möchten Sie bitten, sich bei Interesse direkt an die Kita zu wenden und die gewünschte Anzahl der Palmbuschen vorab telefonisch unter der **Nummer 07131/7416100** zu bestellen. Ein Palmbuschen kostet 1,50 €. Die Bestellungen können dann direkt vor dem Palmsonntagsgottesdienst an der Abholstelle vor der Kirche abgeholt werden.

Jugendkruzweg

Wir laden ein zum Jugendkruzweg am Freitag, 31. März 2023, in St. Alban. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr die Dreifaltigkeitskapelle in Kirchhausen. Begegnungen und Beziehungen auf dem Weg zum Kreuz – Wie war das bei Jesus? Das wollen wir uns näher anschauen. Bei Regen in der St. Alban Kirche

Osterkerzen basteln für die Minis am **1. April von 14 bis 17 Uhr** im katholischen Gemeindehaus Kirchhausen (Poststraße 3). Auch Nicht-Minis sind herzlich eingeladen. Bitte bis zum 19. März per Mail (isabella.tepsic@drs.de) anmelden.

Kreuzweg-Andachten

Auch in diesem Jahr werden wir während der Fastenzeit jeden Mittwoch um 14.00 Uhr den Kreuzweg beten. Anders ist es bei Beerdigungen mit Requiem, da fällt der Kreuzweg aus.

Wir begannen am 04. März. Wir werden die verschiedenen Stationen betend und singend begleiten. Dazu laden wir Sie herzlich ein! Die Daten sind: 22.03.23; 05.04.23.

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 26. März – Judika

(nach Psalm 43,1: „Schaffe mir Recht, Gott,...“)

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung“ (Matthäus 20,28)

für viele.“

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfi3-Abschluss
(Pfarrer T. Binder)

18.00 Uhr mittendrin-Gottesdienst

(Näheres im nachstehenden Text)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Kirchengemeinderäte*innen)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Klaus Knödler)

Gottesdienste am 2. April

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

Umstellung auf Sommerzeit

Am kommenden Sonntag, 26. März, werden die Uhren wieder eine Stunde vorgestellt. Die Gottesdienste beginnen also eine Stunde früher.

„Aufwachen! Jetzt wird geträumt!“ – mittendrin-Gottesdienst am 26. März um 18 Uhr, D-Bonhoeffer-Kirche, Kirchhausen

Nach langer Pause wollen wir gemeinsam aufwachen und anfangen zu träumen: von einer Kirche, die sich neu durch Gottes Geist bewegen lässt. Mit Liedern, die uns zum Singen bringen, einer Botschaft, die mitten in unser Leben trifft. Mit einem Interview-Gast, dem mittendrin-Theater, dem mittendrin-Chor und Band, sowie einem Imbiss im Anschluss.

Herzliche Einladung!

Gemeindebriefe

Die neuen Gemeindebriefe für die Monate April/Mai/Juni/Juli erscheinen am übernächsten Wochenende (1. April). Sie können von den Gemeindedienstfrauen in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche abgeholt werden am Samstag, 1. April, zwischen 10 und 11 Uhr. Herzlichen Dank!

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in Kirchhausen

Am Sonntag, 2. April, um 16.30 Uhr findet der Ökumenischer Kreuzweg der Jugend unter dem Thema „beziehungsweise“ in Kirchhausen statt. Treffpunkt: **Dreifaltigkeitskapelle** am Freibad (bei Regen in der St.-Alban-Kirche).

Veranstalter: Kath. & Evang. Kirchengemeinden Kirchhausen

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde

Do. 23.03. 16.00 Uhr Abendgebet
Fr. 24.03. 16.00 Uhr Abendgebet
Sa. 25.03. 16.00 Uhr Abendgottesdienst
So. 26.03. – fünfter Fastensonntag
08.30 Uhr Eucharistiefeier
16.00 Uhr Abendgebet

Mo. 27.03. 9.00 Uhr Morgengebet
12.30 Uhr Mittagsgebet
15.00 Uhr Religionsunterricht
16.30 Uhr Abendgebet

Di. 28.03. 9.00 Uhr Morgengebet
16.00 Uhr Abendgebet

Mi. 29.03. 16.00 Uhr Abendgebet
Gemeindepfarrer Sefer Jakob

**Vereinsmitteilungen****FC Kirchhausen e.V.****Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023**

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des FC Kirchhausen findet am Donnerstag, den 27.04.2023, um 19.30 Uhr in der Deutsch-

ordenshalle Kirchhausen statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Berichte; 3. Entlastungen; 4. Wahlen: 2. Vorsitz, Jugendleitung, Frauenvertretung, Organisationsleitung, Tech. Leitung, Delegierte*, Kassenprüfung; 5. Investitionen in Nachhaltigkeit und Erweiterung des Sportangebots; 6. Haushaltsplan 2023; 7. Anträge; 8. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 2 Wochen vor dem oben genannten Termin schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Silvia Salzgeber einzureichen.

S. Salzgeber, 1. Vorsitzende

Jahreshauptversammlung des Fördervereins des FC Kirchhausen e.V. am Donnerstag, 27.04.2023

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins des FC Kirchhausen findet am Donnerstag, 27.04.2023, um 19.00 Uhr im Sportheim Kirchhausen – *Jugendraum* statt.

Die Tagesordnung lautet: 1.) Begrüßung; 2.) Berichte (Vorsitzenden, Kassier, Kassenprüfer); 3.) Aussprache zu den Berichten; 4.) Entlastungen; 5.) Neuwahlen: a. 1. Vorsitzenden, b. Kassier, c. Delegierter; 6.) Anträge und Verschiedenes.

Schriftliche Anträge an die Hauptversammlung können bis eine Woche vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Walter, Wormser Straße 51, 74078 Heilbronn, gestellt werden. Wir bitten unsere Mitglieder, sich den Termin vorzumerken und um den Besuch der Jahreshauptversammlung.

Wolfgang Walter, 1. Vorsitzender

Abt. Fußball**FCK Frauen**

SV Westernhausen – FC Kirchhausen 4:1
Am letzten Sonntag startete offiziell unsere Rückrunde in die Saison 22/23 mit dem Auswärtsspiel gegen die Frauen aus Western-

hausen. Aufgrund der Statistik unserer Gegnerinnen (0 Niederlagen und 1 Remis) wussten wir, dass es kein leichtes Spiel für uns werden wird. Das ließ uns Westernhausen in den ersten Minuten direkt spüren – nach 15 Minuten lagen wir bereits mit 2:0 zurück. Der FCK kam nicht ins gewohnte Spiel und schaffte es nicht, den Gegner durch ein gutes Zusammenspiel oder kontrollierte Ballwechsel in den Griff zu bekommen. Durch einen verwandelten Foulelfmeter von Lisa Melchior (35. Minute) schaffte der FCK es, sich wieder zurück ins Spiel zu kämpfen. Dies währte allerdings nicht lange, da der SV Westernhausen in der 45. Minuten auf 3:1 und direkt nach dem Wiederanpfiff in der 46. Minute auf 4:1 erhöhte. Danach stand der FCK stabil und ließ keine weiteren Treffer zu. Allerdings schafften wir es auch nicht, die Verteidigung der Gegner zu überspielen und weitere Treffer zu erzielen.

Somit endete das Spiel mit 4:1 und der Klarheit, in den nächsten Spielen deutlich mehr Kampf, Wille und Einsatzbereitschaft zu zeigen.

Das nächste Spiel findet am Sonntag, den 26.03.2023, um 11 Uhr auf heimischen Rasen gegen die Damen aus Michelfeld statt.

Es spielten: Patricia Roth (TW), Giulia Bruttel, Marie Flaig, Michelle Wieland, Kathalena Leimbach, Mona Schulz, Jennifer Specker, Christina Vogel, Tessa Knodel, Sophi Rohde, Lisa Melchior, Lisa Riek, Maren Schulz, Fernie Elekes, Stefanie Schell, Marie Bierbaum

Abt. Tischtennis**Senioren****Tabellenführer zu stark für die Zweite****FCK II – TSG Heilbronn 2:6**

Mannschaftsführer Eberhard Frankenreiter hatte für das Match gegen den Spitzenreiter

mit seinem Bruder Paul sowie mit Michael Siebert eine durchaus konkurrenzfähige Truppe zusammengestellt. Doch hatte es sich wohl auch bis Heilbronn herumgesprochen, dass die Zweite Seniorenmannschaft in der Rückrunde ein durchaus ernst zu nehmender Gegner ist. So schickten auch die Gäste ein schlagkräftiges Team ins Feld, dem man sich – trotz der klaren 3:0-Erfolge von Paul und Eberhard – letztendlich deutlich geschlagen geben musste. Gelegenheit zur Wiedergutmachung bietet sich am 31.03.23, wenn man zum Saisonabschluss in Oedheim antritt.

Aktive**Starke Mitte sichert Unentschieden****TTC Gochsen – FCK I****8:8**

Erneut spannend machte es die Erste Mannschaft am vergangenen Samstag beim Auswärtsspiel in Gochsen. Und wie in der Vorwoche lief man zwischenzeitlich einem deutlichen Rückstand hinterher. Ungewohnt war, dass man bereits nach den Doppeln in Rückstand geriet, denn lediglich Manuel Ehrler und Michael Siebert konnten hier punkten, während das erfolgsverwöhnte Spitzendoppel Eberhard Frankenreiter und Dietmar Senghaas wider Erwarten unterlag. Auch in den nachfolgenden Einzeln konnten sich zunächst nur Manuel und Michael im

mittleren Paarkreuz durchsetzen. Und nachdem Stefan Reiter im Duell der Spitzenspieler den 5. Satz unglücklich mit 9:11 verloren hatte, lag man schließlich mit 3:7 zurück. Mit dem anschließenden 11:9-Erfolg von Eberhard im Entscheidungssatz jedoch wendete sich das Blatt. Die glänzend aufspielende Mitte mit Manuel und Michael brachte das Team wieder auf 6:7 heran und Burghard glich mit einem souverän herausgespielten Sieg schließlich aus. Leider hatte Dietmar nicht seinen besten Tag erwischt und war im letzten Einzel chancenlos. An der Seite von Eberhard machte er es im Schlussdoppel jedoch wesentlich besser und trug somit doch noch einen Teil zum Unentschieden bei. Weiter geht's am kommenden Samstag beim TTC Heilbronn.

Abt. Turnen



Latin Dance Fit

Das temperamentvolle Workout

Latin Dance Fit kombiniert effektives Cardio-Training, abwechslungsreiche Musik und eine große Portion Spaß am Tanzen. Euch erwarten verschiedene Bewegungen und Tänze aus Lateinamerika, angefangen von Salsa über Samba, ChaChaCha, Bachata und viele andere Tänze und tänzerische Elemente. Für jeden Geschmack und in jeder Geschwindigkeit ist etwas dabei.

Wir bieten 2 Kurse an.

Die Kursdaten lauten: jeweils **dienstags 18.45 – 19.45 Uhr** oder **donnerstags 17.00 – 18.00 Uhr**. Der Kurs wird geleitet von Rebecca Stemmer (Zumba Instructor). Weiter Infos und Anmeldung unter www.fckirchhausen.de -> **Turnen** -> **Kursangebote**

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Jump & Fun-Tag der Turnabteilung

Vergangenen Samstag – 18.03.2023 – fand der Jump & Fun-Tag statt. Die Kids und Teens sprangen auf dem Großtrampolin, übersprangen verschiedenste Hindernisse, hangelten sich an Tauen entlang und probierten in vielfältiger Weise die Airtrack aus. Langeweile kam mit diesen Stationen nicht auf, alle hatten sehr viel Spaß.



Ein herzliches Dankeschön auch allen Helfer*innen, dank denen diese Aktion möglich wurde.

Seniorengymnastik

„Bewegung ist Leben und Leben ist Bewegung“

Nicht nur in jungen Jahren ist es enorm wichtig sich sportlich zu bewegen. Menschen in der zweiten Lebenshälfte, die sich regelmäßig bewegen, sind in der Regel körperlich und auch geistig fitter! Die Kräftigung der Muskulatur und Verbesserung der Koordinationsfähigkeit führen zu mehr Wohlbefinden und durch die wiedergewonnene Fitness wird das Selbstwertgefühl gesteigert.

In unserem breitgefächerten Angebot ist für jeden etwas dabei. Sie können durch Kräftigungs-/ Dehn-/ und Lockerungsübungen die Elastizität Ihres Bewegungsapparates trainieren. So werden Sie fit für den Alltag!

Nähere Informationen gibt es bei der Übungsleiterin oder über unsere Homepage unter www.fckirchhausen.de/turnen -> Vereinsangebote.

Wann: **mittwochs 14.00 – 15.00 Uhr**

Wo: Deutschordenshalle Kirchhausen

Wer: Frauen und Männer ab 60

Neugierig?

Dann freuen wir uns über jede/n neue/n Teilnehmer/in.

Abt. Seiko



Jahreshauptversammlung Abteilung Seiko am 05.04.2023

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet wie folgt statt:

Termin: 05.04.2023 um 19.00 Uhr;

Ort: Sportheim Kirchhausen (Nebenzimmer)

Die Tagesordnung lautet: 1. Begrüßung; 2. Berichte; 3. Entlastung; 4. Wahl des Wahlleiters; 5. Wahlen (Abteilungsleiter, Kassier, Schriftführer); 6. Anträge; 7. Verschiedenes.

Die Einladungen werden nur noch am „schwarzen Brett“ im Dojo und in den Ortsnachrichten von Kirchhausen angekündigt. Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich zwei Wochen vorher beim Abteilungsleiter einzureichen.

Wir bitten alle Mitglieder im eigenen Interesse zahlreich an der Hauptversammlung teilzunehmen. Bleibt alle gesund und wir freuen uns, euch am 05.04. im Sportheim begrüßen zu dürfen.

Förderverein Freibad Kirchhausen

Auswintern 2023



Am Samstag, den 18.03.2023, fand unser alljährliches Auswintern statt. Das Wetter hätte nicht besser sein können – wir tankten reichlich Sonne.



Bemerkenswert war die Altersstruktur: es waren fast genauso viele kleine helfende Hände wie große Hände. Es ist toll zu sehen, dass schon die Kleinsten mit anpacken und sich für den Erhalt des Freibads einsetzen. Alle Anwesenden haben tatkräftig mit angepackt und hatten bei strahlendem Himmel viel Spaß. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten vor Ort. Danke auch für die leckeren Kuchenspenden und die Bereitstellung der Geräte. Ein besonderer Dank an Le Gourmet Schmidt sowie Getränke Mohr, die wie schon so oft herzhaftes Essen und erfrischende Getränke spendeten. Auf eine tolle Saison 2023!

Harmonika-Freunde Kirchhausen



Einladung zum Frühlingskonzert

Am **Samstag, 25.03.2023**, findet um **19.30 Uhr** in der **Deutschordenshalle** in Kirchhausen unser Jahreskonzert statt. Hierzu laden wir die gesamte Einwohnerschaft, alle

Mitglieder und Freunde unseres Vereins aus nah und fern ganz herzlich ein.

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie unser abwechslungsreiches Programm. Das Jugendorchester und das aktive

Orchester präsentieren Ihnen unter der Leitung von Sylvia Schiffner bekannte und beliebte Melodien. Der Eintritt ist frei – Spenden sind sehr willkommen.

Vor und nach dem Konzert sowie während der Pause ist auch für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Die Saalöffnung ist bereits um 18.30 Uhr. Auf Ihren Besuch freuen sich die Harmonika-Freunde Kirchhausen.

Mitteilung an alle aktiven und passiven Mitglieder und die Eltern der Musikschüler

Ohne euch geht es auch in diesem Jahr nicht! Wir treffen uns am Samstag, 25.03.2023, um 12.00 Uhr zum Aufbau in der Deutschordenshalle. Zum Abbau nach dem Konzert brauchen wir ebenfalls viele fleißige Helfer. Wir zählen auf eure tatkräftige Unterstützung!

Gartenfreunde Kirchhausen



Absage Frühlingsfest

Das im Jahresplan aufgeführte Frühlingsfest am 02.04.23 kann aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden.

Wir freuen uns jedoch, in diesem Jahr wieder am 1. Mai 2023 ein Grillfest am Vereinsheim der Gartenfreunde durchführen zu können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, wir laden gemäß unserer Satzung § 9 Abs. 1 zu unserer jährlichen Hauptversammlung **am Freitag, den 24. März 2023, um 18.00 Uhr im Vereinsheim** ein.

Die Hauptversammlung ist oberstes Beschlussorgan und bestimmt somit die Vereinsarbeit.

Tagesordnung: TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung; TOP 2 – Berichte: Geschäftsbericht des 1. Vorstands, Kassenbericht des Kassiers, Bericht des Fachberaters/Gerätewarts, Bericht der Leiterin Frauengruppe, Revisionsbericht der Kassenprüfer (Revisoren); TOP 3 – Aussprache zu TOP 2; TOP 4 – Entlastung des Vorstands; TOP 5 – Ehrungen; TOP 6 – Wirtschaftsplan 2018/Vorstellung und Bewilligung; TOP 7 – Termine; TOP 8 – Verschiedenes.

Anträge an die Hauptversammlung sind mindestens 7 Tage vor der Hauptversammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen. Über einen Antrag, der nicht auf der Tagesordnung steht oder erst bei der Hauptversammlung gestellt wird, kann nur beraten werden, wenn kein Einspruch erfolgt (§ 9.1 Abs. 2 der Satzung). Bitte nehmen Sie den Versammlungstermin wahr!

Mir freundlichen Grüßen

Für den Vorstand und Ausschuss

Gez. G. Lawrintschak – 1. Vorsitzender



Parteien

CDU



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 27.03.2023, von 17 bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Uwe Mettendorf ist unter der Telefonnummer 0172/6333445 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

AfD



Bürgersprechstunde am Telefon

Der Vorsitzende der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat, Stadtrat Dr. Raphael Benner, steht am kommenden Montag, 27.03.2023, von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer

Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/2777805 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an rbenner@afd-fraktion.hn gesandt werden.



Sonstige

Musikkapelle HN-Biberach e.V.

23. Frühjahrskonzert am 25. März 2023

Unter dem Motto „Zirkus Concertino“ präsentieren wir am Samstag, 25. März 2023, das 23. Frühjahrskonzert in der Böllingertalhalle.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich heute schon auf unterhaltsame Stunden.

In der Pause und im Anschluss an das Konzert kommen natürlich auch die kulinarischen Genüsse nicht zu kurz. Außerdem bieten wir für den 2. Konzerteil wieder eine kostenlose Kinderbetreuung an. Bringen Sie deshalb gerne Ihre „Kleinen“ mit und genießen Sie einen tollen Abend in der Böllingertalhalle.

Also, Termin vormerken und an Freunde und Bekannte weiter-sagen: Frühjahrskonzert am 25. März 2023 um 19.30 Uhr, Zelt-öffnung 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine Spende!

Schriftführer



Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de